



Evangelische
Johannis-Paulus
Gemeinde

go
future



Ausgabe 2025/2026

Themen u. a.

- wir wachsen
- wir wählen
- wir glauben weiter

Letzter Infobrief

der Evang. Johannis-Paulus-Gemeinde

Karlsruhe – Südstadt + Südstadt-Ost/Citypark

Grußwort & Inhalt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

dies ist der letzte Infobrief in dieser Form – ein Moment, der Abschied und Aufbruch zugleich bedeutet. Vieles, was in den vergangenen Jahren gewachsen ist, findet nun seinen Abschluss und macht Platz für Neues, das bereits spürbar ist. In Kürze wählen wir einen neuen Ältestenkreis – nicht mehr nur für eine einzelne Gemeinde, sondern für eine größere Gemeinschaft: Drei Gemeinden gehen künftig einen Weg. Was getrennt begonnen hat, findet nun zueinander. Nicht im Sinne eines Verlusts, sondern als Gewinn an Vielfalt und Möglichkeiten. Natürlich begleiten solche Veränderungen auch Fragen und Unsicherheiten. Doch wir erleben: Es bewegt sich etwas. Menschen bringen sich ein und gestalten mit. Es zeigt sich: Wir sind bereit, Wandel nicht nur zuzulassen, sondern anzunehmen. Dieser letzte Infobrief ist deshalb nicht Schlusspunkt, sondern Übergang. Ein optimistisches Zeichen dafür, dass Kirche sich entwickelt – nicht gegen ihre Wurzeln, sondern aus ihnen heraus. Und dass Gott mitgeht, auch wenn Strukturen sich verändern. Wir schauen dankbar zurück – auf vieles, was uns getragen hat. Und mit Zuversicht geht der Blick nach vorn – auf das, was nun kommen darf. Wer diesen Weg mitgeht, wird erleben, dass Abschied Anfang ist.

Clemens Kieser



Es begrüßt Sie herzlich das Redaktionsteam
der Johannes-Paulus-Gemeinde,
Clemens Kieser, Kerstin Huber, Isolde Dautel

Newsletter-Versand

Wenn Sie unseren Newsletter erhalten möchten mit aktuellen Infos zur Ältestenwahl, zur neuen Gemeinde, zu Terminen u.a., dann melden Sie sich doch bitte im Pfarramt unter johannispaulusgemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de

Inhalt

- Impuls: Kirche der Zukunft 3
- Kirchenwahlen 4/5
- Neue Gemeinde – welche Gebäude gehören dazu? 6/7
- Interview: Was denkst du über die baldige Fusion? 8/9
- Familienangebote: Krippenspielprojekt, keiMLing 10/11
- Senfkorn-Ladenkirche, Konfikurs 12
- Vesperkirche 13
- Regelmäßige Angebote 14
- Termine 15
- Alles Wichtige 16

Wo zwei oder drei zusammen sind, da ...

Ja ist denn heut` schon Weihnachten? Drei Könige folgen dem Stern. Bei uns sind es drei evangelische Gemeinden in Karlsruhes Mitte, die einem ganz irdischen Licht folgen – dem der Vernunft, der Zukunft und, ja, auch ein bisschen dem des Sparzwangs. Die Vereinigung der Christusgemeinde, Alt- und Mittelstadtgemeinde mit der Johannis-Paulus-Gemeinde ist kein Unfall, sondern Teil eines landeskirchlich durchdachten Plans. Und: Wir sind nicht allein! In Baden – und weit über Baden hinaus – entstehen gerade vielerorts kooperierende und vereinigte Gemeinden. Willkommen im Club.

Warum das Ganze? Ganz einfach: Weniger Menschen in der Kirche, weniger Geld für Gebäude und Aufgaben. Und dennoch der Wille, lebendige Kirche zu bleiben. Deshalb heißt die Antwort nicht Rückzug, sondern Zusammenschluss. Wir hoffen fest darauf, dass aus drei Gemeinden Neues entstehen wird, das größer ist als die Summe seiner Teile. Das braucht Mut zum Loslassen. Aber auch Lust aufs Gestalten.

Und was passiert mit unseren Kirchengebäuden? Keine Sorge: Niemand will in unserer neuen Gemeinde sakrale Räume in schnöde Lagerhallen verwandeln. Klar ist aber: die kommenden Jahre werden für Kirche und Denkmalpflege ein Abenteuer. Aus Gotteshäusern werden Begegnungsräume, Kulturorte, Kirchencafés, Co-Working-Kapellen, vielleicht sogar Wärmestuben mit Andachtsmoment. Wer Kirchengebäude liebt, wird sie immer sinnreich nutzen.

Natürlich: Es gibt Regeln. Es gibt Übergänge. Und es gibt Emotionen. Doch wir gehen den Weg ohne Angst. Dass Wandel sein darf ist doch gelebter Glaube? Kirche muss nicht immer gleich aussehen. Jetzt ist die Zeit, in der wir Vertrauen neu entdecken – nicht in Strukturen, sondern in das, was uns trägt: unseren Glauben, unsere Gemeinschaft, unseren Humor.

Also: Blicken wir nicht zurück wie Lot. Sondern nach vorn wie Abraham. Denn wer weiß? Vielleicht wächst da eine Kirche der Zukunft. Darauf sind wir neugierig. Und eine Bitte: Bleiben sie getrost und werden Sie für die neue Gemeinde aktiv.

Clemens Kieser



Kirchenwahlen 2025

DREI GEMEINDEN. EIN GEMEINSAMER WEG.

Die Johannis-Paulus-Gemeinde, die Alt- und Mittelstadtgemeinde sowie die Christuskirche schließen sich zusammen – und das ist mehr als eine organisatorische Veränderung: Es ist der Beginn von etwas Neuem. Ab dem 1. Januar 2026 entsteht eine große gemeinsame evangelische Innenstadtgemeinde (Name wird noch gesucht) – mitten im Leben, mitten in der Stadt, mitten im Glauben. Damit dieser Neuanfang gelingt, braucht es Menschen, die mitdenken, mitgestalten – und bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.

Kirchenwahl am 1. Advent – mit Ihnen?

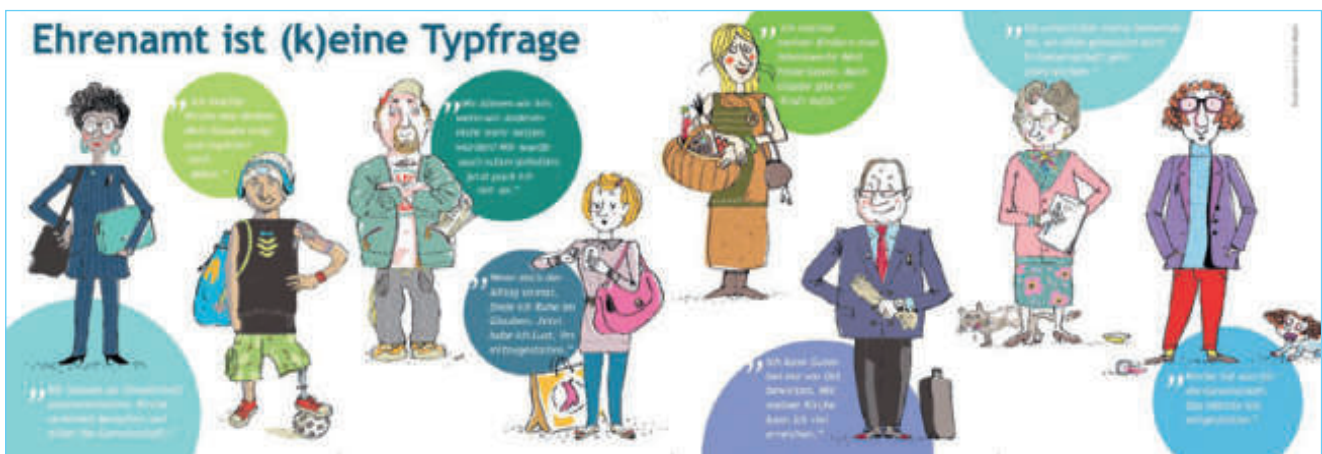
Am 30. November 2025, also am 1. Advent, wird auch in der Johanniskirche gewählt, damit ein gemeinsamer Ältestenkreis für die neue Innenstadtgemeinde entstehen kann. Und dafür brauchen wir Sie!

Wer darf kandidieren?

Ganz einfach: Alle evangelischen Gemeindeglieder ab 16 Jahren, die ihren Wohnsitz im Gebiet der künftigen Innenstadtgemeinde haben. Was zählt: Verantwortungsgefühl, Glaubensfreude, Lebenserfahrung – und die Lust, Kirche mitzugestalten. Theologische Vorkenntnisse? Nicht nötig. – Verwaltungsexperte? Schön, aber kein Muss. Was wir brauchen: Menschen, die zuhören, mitreden, entscheiden, gestalten, begleiten.

Warum kandidieren?

Weil Sie glauben, dass Kirche nicht nur Hauptamt braucht, sondern auch Ehrenamt. Weil Sie eine Stimme für andere sein können. Weil Sie gute Ideen haben – oder einfach verlässliche Präsenz. Weil Kirche mitten in Karlsruhe Zukunft hat.



Bis wann? Und wie?

Anmeldung und Vorschläge von Kandidaturen sind möglich bis spätestens 26. September 2025.

Melden Sie sich gern bei unserem Pfarramt oder wenden Sie sich direkt an ein aktuelles Ältestenkreismitglied.

Wir beraten, begleiten und unterstützen Sie gern.

Ein Ehrenamt mit Sinn

Der neue Ältestenkreis wird das Gesicht und die Richtung unserer neuen Gemeinde prägen.

Er begleitet Gottesdienste, gestaltet das Gemeindeleben, entscheidet über Haushaltsfragen, trägt Verantwortung für die Mitarbeitenden – und ist vor allem eins:

geistliches Leitungsteam in der Vielfalt unserer Stadt.

Wer darf überhaupt wählen?

Alle Gemeindemitglieder ab 14 Jahren.

Geht auch Briefwahl?

Das ist möglich, wenden Sie sich einfach an das Pfarrbüro:

Johannispaulusgemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de

Bekanntgabe der Kandidaten

Ab Anfang November werden die Kandidaten auf unserer Website, im Schaukasten und im Newsletter der Gemeinde vorgestellt.

Haben Sie Fragen? Sprechen Sie uns an!

Ob Pfarrerin, Kirchenälteste, Gemeinédiakonin oder ein Ehrenamtliche aus der Gemeinde – wir helfen gerne weiter. Kandidieren Sie.

Oder schlagen Sie jemanden vor.

In aller Kürze

Wahltag: Sonntag, 30. November 2025 (1. Advent), 11-17 Uhr mit adventlichem Programm für alle Sinne (Musik, Kaffee u.a.)

Ort: Johanniskirche Karlsruhe am Werderplatz

Kandidaturfrist: bis 26. September 2025

Briefwahl: Vorab im Pfarrbüro beantragen.

Weitere Infos: www.kirchenwahlen.de

Kontakt: Johannispaulusgemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de



1. Advent 2025
Kirchenwahlen.de

Neue Gemeinde – was gehört dazu

UNSERE NEUE „EVANGELISCHE INNENSTADTGEMEINDE“ AB JANUAR 2026

Gebäude und Adressen

Kirchen



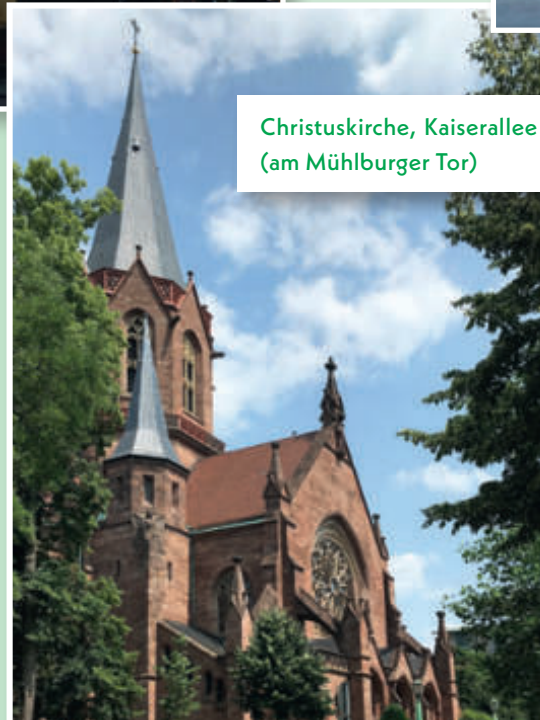
Johanniskirche,
Werderstraße 52



Ladenkirche Senfkorn,
Anna-Lauter-Straße 13



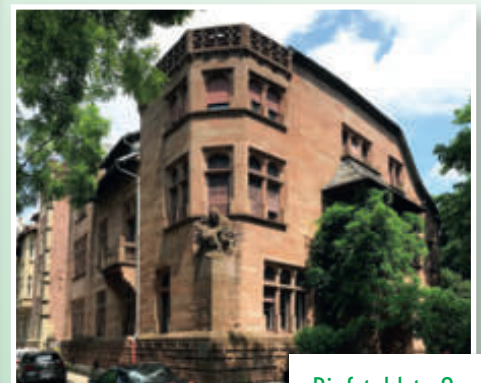
Stadtkirche, Marktplatz 11



Christuskirche, Kaiserallee 2
(am Mühlburger Tor)



Kleine Kirche,
Kaiserstraße 131



Riefstahlstr. 2,
76133 Karlsruhe

Pfarramt

Gemeinderäume

Zentrum Luise,
Luisenstraße 53



Haus der Kirche,
Reinhold-Frank-Straße 48 A



Kreuzstraße 13

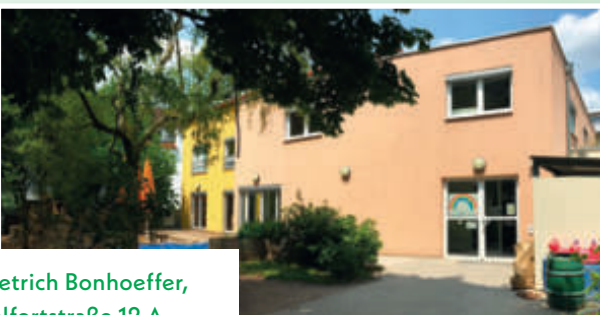


Kindertagesstätten

Villa Johannis Paulus,
Rüppurrer Straße 72



Dietrich Bonhoeffer,
Belfortstraße 12 A



Himmelszelt, Kreuzstraße 15 A



Gedanken unserer Mitglieder

Welche Gedanken bewegen unsere Gemein- demitglieder und Menschen aus der Südstadt angesichts der 2026 kommenden Vereinigung mit der Alt- und Mittelstadtgemeinde sowie der Christusgemeinde?

Wolf-Kristian, 61

Wir tauschen uns beim Kirchenkaffee immer über alles aus – jetzt gibt's eben mehr Leute und mehr Kuchen.

Ann-Kristin, 25

Ich hoffe, dass wir neue Ideen haben – und die Playlist im Gottesdienst endlich mal moderner wird.

Gesine, 38

Zusammenwachsen ist schwer, aber vielleicht entdecken wir dabei endlich, wie vielfältig Glaube gelebt werden kann.

Franziska, 62

Ich bin gespannt, ob wir gemeinsam mehr bewegen können und ich dann vergesse, wer zu welcher Gemeinde gehörte.



Bülent, 49

Wenn es beim Sommerfest Grillwürste UND Falafel gibt, bin ich dabei.

Clara, 22

Ich wohne jetzt in Tübingen, wünsche meiner alten Gemeinde Kraft und Zuversicht für das neue Projekt.



Zeichnungen:
Alice Kieser

Antonio, 47

Das wird uns bereichern. Ich besuche sowieso gerne Gottesdienste in allen Stadtteilen. Tipp: <https://www.ev-kirche-ka.de/gottesdienste>



Paul, 45

Fusion klingt nach viel Organisation, aber vielleicht auch nach neuen Freundschaften.



Anna, 28

Ich beobachte das mit Neugier – wir Katholiken bewegen uns ja schon lange in großen Seelsorgeeinheiten.

Annika, 40

Hört sich gut an. Bin so gespannt, wie die neue Gemeinde heißen wird. „Segensgemeinde“ fände ich toll.



Clemens, 60

Okay, solange mein Posaunenchor weiter bestehen kann. Vielleicht finden wir ja neue Bläserinnen oder Bläser.



Renate, 77

Das berührt mich jetzt nicht so. Ich will gute Predigten hören und am Ende eine würdevolle Trauerfeier bekommen.

Werner, 68

Früher war alles anders, aber ich auch. Letztendlich bleibt es für alle der gleiche Gott.

Uwe, 64

Ich bin gar nicht in der Kirche, mag aber die Gemeinde. Als Ossi habe ich mit Vereinigungen eher gemischte Erfahrungen. Aber es wird sich ganz sicher zurechtrütteln.

Peter, 60

Veränderung mag ich nicht so, aber vielleicht bringt sie auch frischen Wind in unsere Gemeinschaft.

Familien eine Bühne geben

KRIPPENSPIEL FÜR ALLE GENERATIONEN

„Stall und Stroh, statt Samt und Seide“ war der Titel unseres Krippenspielprojekts 2024. Neben den Propheten, welche die alten Schriften studierten, spielten die Engel eine wichtige Rolle. Sie waren eigentlich auf Gold und Glitzer eingestellt, bekamen aber den Auftrag, die Geburt des Gotteskindes in einer einfachen Hütte anzukündigen. Genau hier war der Himmel dann plötzlich für alle spürbar.

Unser nächstes Krippenspielprojekt startet auch weiterhin in der Johanniskirche nach den Herbstferien: Die Proben finden am Samstagnachmittag statt, die Aufführung an Heiligabend. Mitmachen können Kinder ab 8 Jahre, Jugendliche und Erwachsene, auf und hinter der Bühne. Eine Anmeldung ist erforderlich bei kerstin.huber@kbz.ekiba.de – bis 26. Oktober.



FAMILIEN RAUM GEBEN Gemeinsam den Glauben entdecken – Familienzeit gestalten



Unsere keiMLing-Familienkirche hat einen festen Ablauf mit vielen Ritualen: Unter anderem zur Begrüßung, mit wiederkehrenden Gebeten und Liedern, dem Sternen-Segenstuch. Das Kirchenjahr wird erfahrbar durch die Erzählungen von St. Martin, Weihnachten und Ostern. Wir erleben biblische Geschichten und Themen und entdecken immer wieder Neues (Kinder und Erwachsene). Auch Taufen sind in der keiMLing-Familienkirche möglich. Verantwortlich für die keiMLing-Familienkirche ist auch weiterhin Diakonin Kerstin Huber mit einem Elternteam.

Nach dem 30 minütigen Gottesdienst kann gebastelt, gespielt und gefrühstückt werden. Auf dem Büffet stehen Brötchen und Getränke bereit, alles andere wird von den „keiMLingen“ mitgebracht nach dem Motto „bring and share.“ Seid dabei und feiert mit uns!

Wer? Alle Kinder von 0 – ca. 8 Jahre (auch älter) und ihre Eltern, Großeltern,...

Wo? „Zentrum Luise“ (ehem. Gemeindehaus), Saal im 1.OG, Eingang Hoftor Marienstr. (gegenüber Hausnr. 49)

Wann? 27.7. / 21.9. / 19.10. / 16.11. / 21.12.2025 / 15.2. / 15.3.2026 ..., jeweils 10 Uhr

Weitere Infos unter www.johannis-paulus-ka.de und bei Instagram: [keimling_keimt](https://www.instagram.com/keimling_keimt)

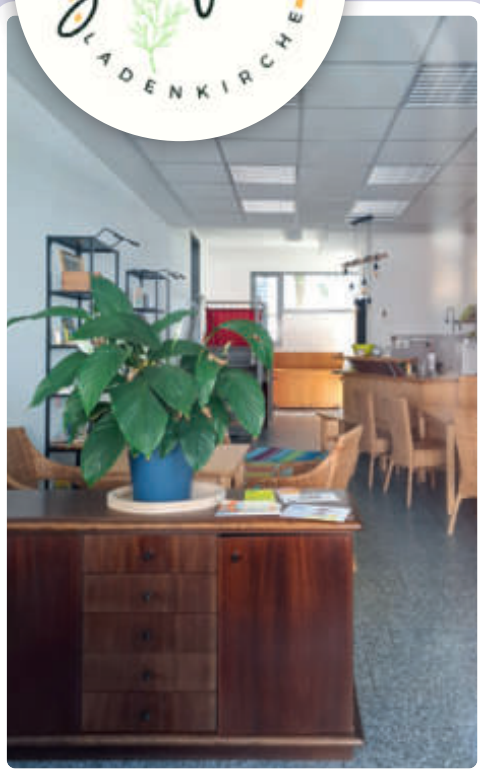


Instagram: [keimling_keimt](https://www.instagram.com/keimling_keimt)
keiMLing-newsletter bestellen bei:
kerstin.huber@kbz.ekiba.de





Ladenkirche Senfkorn im City-Park



Bunt und fröhlich – so habe ich die Senfkorn Ladenkirche bei Nicole Schally erlebt und mit diesem Bild im Kopf habe ich die Pfarrstelle im Senfkorn im Oktober `24 übernommen. Was für eine schöne Aufgabe, einen Laden mit Leben zu füllen, mit Begegnung, Glauben und dem Duft von Kaffee. Zuerst aber sollte die Ladenkirche renoviert werden. Die Wände brauchten neue Farbe und bei der Gelegenheit habe ich auch die Einrichtung sortiert und ausgetauscht. So konnten wir im März ein Wiedereröffnungsfest feiern – mit Ballons, Salz und Brot, kräftiger Unterstützung der Kinder und vielen guten Wünschen und Träumen für das Senfkorn. Seitdem finden wieder zweimal in der Woche Eltern-Cafés statt und außerdem regelmäßig wechselnde Projekte. So gab es in Anknüpfung an Nicole Schallys Arbeit im November das große Martinsfest, Vorlesenachmittage im Advent und eine ökumenische Auferstehungsfeier im April. Aber ich freue mich auch darauf, das ein oder andere Neue auszuprobieren. Im Juni und Juli treffen wir uns zum Beispiel immer freitags zu Yoga und Gebet, als gemeinsamen Start in den Tag. Und ebenfalls im Juli ist eine Kinderkleidertausch-Party im Innenhof hinter der Ladenkirche geplant.

Bunt und fröhlich – das war übrigens auch meine Idee bei der Neuaufrichtung der Homepage. Unter der vertrauten Adresse www.senfkorn-ladenkirche.de findet man hier nun die Angebote in neuer Gestalt. Ob online oder vor Ort – kommt gerne vorbei! Ich freue mich auf die Begegnungen mit euch! Pfarrerin Magdalena Prinzler

„Lass Konfi machen!“ – 26 Jugendliche sagen „Ja“ zur Taufe

Am 3. und 4. Mai 2025 fand in der Johanniskirche die Konfirmation des bezirkswweiten Konfikurses des Ev. Kinder- & Jugendwerkes statt.

Im September 2024 machten sich die Jugendlichen gemeinsam mit neun ehrenamtlichen Mitarbeitenden und einer Hauptamtlichen auf den Weg durch diese ganz besondere Zeit.

Relativ zu Anfang stand die große Konfifreizeit in den Herbstferien, auf der sich zwei Konfis haben taufen lassen. Diese Freizeit bildet das Herzstück der Konfizeit. Fünf Tage gemeinsam leben, essen, Glaubensfragen und -antworten teilen und Sein.

An einigen Samstagen und Specials wie das „Konfokino“, konnte sich die Gruppe außerdem mit den großen Themen um Gott & die Welt beschäftigen und gemeinsam auf Erkundungstour zum Glauben machen.

Auch in diesem Jahr startet im September wieder ein Kurs mit neu gewonnenen Teamer*innen, die nach ih-



rer Konfizeit anderen Jugendlichen eine großartige und unvergessliche Zeit bereiten wollen.

Für alle Jugendlichen ab dem Konfialter gibt's jeden Dienstag (außer in den Ferien) die Möglichkeit zur Begegnung im „Weekly“ – im Kinder- & Jugendwerk.

Die Fotoausstellung der Karlsruher Vesperkirche stellte beim Evangelischen Kirchentag 2025 in Hannover aus

Nach fast einem Jahr Planung war es am 30.4.2025 so weit. Die Fotoausstellung war verladen, das Bahnticket in der Tasche und der Transport nach Hannover organisiert. Das Team (Beate Weingärtner, Bruno Wenz, Cornelia Eiffler-Wenz, Gustavo Alàbiso, Pascal Baum, Rosi Schottmüller und Solveik Bugge) freute sich auf die Tage in Hannover und war hochmotiviert. Nach der Ankunft haben wir die Fotoausstellung in der Messehalle 17 (Markt der Möglichkeiten) aufgebaut. Wir hatten viel Platz und das war wunderbar für unsere Fotos. Hier konnten sie ihre Wirkung voll entfalten und die Besucherinnen und Besucher des Kirchentages in ihren Bann ziehen.

Wir hatten viele interessante und gute Gespräche. Die Menschen waren begeistert von dem Projekt. Und, was uns sehr erstaunte, viele kannten die Einrichtung „Vesperkirche“ nicht. Dann haben wir gerne Aufklärungsarbeit geleistet und über die Arbeit für die Einrichtung „Vesperkirche“ und unsere Gäste erzählt. Vielleicht nimmt die eine oder der andere die Info als Impuls mit und es entstehen neue Vesperkirchen. Unsere Teilnahme am Kirchentag war auch als „Werbetour“ für die Fotoausstellung gedacht, die ab sofort ausgeliehen und für eigene Projekte verwendet werden kann. Am Sonntag sind wir wieder nach Karlsruhe zurück gefahren, müde aber zufrieden und der Meinung, dass sich dieser Einsatz für alle gelohnt hat.



Mitarbeiten bei der Vesperkirche 2026?

Sie können sich anmelden vom
25. September bis 23. Oktober 2025
über unsere homepage
www.vesperkirche-karlsruhe.de
oder ab dem **25. Sept. bis 23. Okt.**
jeweils **Dienstag und Donnerstag**
von **13-16 Uhr**
per **Telefon: 0721 20397100**



Regelmäßige Angebote

Unsere gemeindlichen Angebote in Johanniskirche und Zentrum Luise

Unregelmäßige Termine finden Sie auf Seite 15 oder auf unserer Website [www. Johannis-paulus-ka.de](http://www.Johannis-paulus-ka.de)



• Abendgottesdienste:

„Brot & Feuer“ – ein erlebnisreicher Abendmahlsgottesdienst um die Feuerschale, mit kreativen Elementen – in der Kirche und im Hof

„Johannis am Abend“ zum Ewigkeitssonntag – wir denken an unsere Verstorbenen und alles, was wir loslassen mussten und zünden Kerzen an

„Sommersegen“ am letzten Schultag vor den Sommerferien mit persönlicher Segnung für Einzelne, Paare, Familien, Freunde... & alkoholfreien Cocktails

- **Werkstattgottesdienst, einmal im Monat am Sonntag, 10 Uhr, mit der Möglichkeit, sich zu beteiligen**
- **Separate Taufgottesdienste, samstags 11 Uhr, Termin-Absprache im Pfarramt**

Diese Gemeindeangebote werden auch weiterhin in der Südstadt stattfinden. Nähere Infos im Pfarramt.

Regelmäßig:

- **Mädels-Club, für Mädchen der 4.- 7. Klasse, (Spiele, Basteln, Geschichten, Aktionen) dienstags, 16.30 Uhr**
- **Frauenkringel, für Frauen zwischen 40 – 65 Jahre (Austausch, Kreatives, Themen, Unternehmungen), einmal im Monat am Dienstagabend**
- **Posaunenchor – Hauptsache Blech!, Probe montags, 19.30 - 21 Uhr**



Alles Wichtige auf einen Blick

Gottesdienste und andere Termine Juli 2025 – April 2026

Jeden Freitag, 11 Uhr, Johanniskirche: Segnungsandacht (Pause von Mitte Dez. – Mitte März)

Juli		
So. 27.7.	10 Uhr 11 Uhr	keiMLing-Familienkirche mit Taufe/Saal „Klangraum Johanniskirche“: Orgelkonzert
Mi. 30.7.	19 Uhr	„Johann Pachelbel – von wegen langweilig“/Kirche „Sommersegen“ am letzten Schultag, anschl. alkoholfreie Cocktails/Kirche
September		
So. 14.9.	12 Uhr	„Klangraum Johanniskirche“: „Festliche Renaissancemusik für Orgel und Schlagwerk“, Karlsruher Orgelspaziergänge/Kirche
So. 21.9.	10 Uhr	keiMLing-Familienkirche/Saal
Sa. 27.9.	18 Uhr	BROT & FEUER mit Konfivorstellung/Kirche
So. 28.9.	18 Uhr	Jubiläumskonzert des Athos Ensemble/Kirche
Oktober		
So. 12.10.	10 Uhr	Werkstattgottesdienst/Kirche
So. 19.10.	10 Uhr	keiMLing-Familienkirche/Saal
November		
Sa. 8.11.	10-16 Uhr	Bücherkirche (Kinderbuchflohmarkt)/Kirche
So. 9.11.	10 Uhr	Werkstattgottesdienst/Kirche
Sa. 15.11.	16.30 Uhr	Beginn Krippenspielprobe/Kirche
So. 16.11.	10 Uhr	keiMLing-Familienkirche/Saal
So. 23.11.	18 Uhr	(Ewigkeitssonntag): Johannis am Abend/Kirche
So. 29.11.	11-17 Uhr (1. Advent)	Kirchen-Ältestenwahl/Kirche
Dezember		
So. 14.12.	10 Uhr	Werkstattgottesdienst/Kirche
So. 21.12.	18 Uhr	keiMLing-Familienkirche/Saal
Mi. 24.12.	16.30 Uhr (Heiligabend)	Gottesdienst mit Krippenspiel für alle Generationen/Kirche
Sa. 27.12.	18 Uhr	O magnum mysterium – Weihnachtliches Konzert mit dem Athos-Ensemble und Daniel Kaiser – unsere letzte Veranstaltung als Johannis-Paulus-Gemeinde, anschl. Empfang/Kirche
Ausblick 2026		
11.1. – 8.2.		Vesperkirche
15.2./15.3./19.4.	10 Uhr	keiMLing-Familienkirche
8.3./12.4.	10 Uhr	Werkstattgottesdienst
2.4.	18 Uhr (Gründonnerstag)	BROT & FEUER
5.4.	6 Uhr (Ostersonntag)	Osternachtsgottesdienst
25. + 26.4.	10.30 Uhr	Konfirmationen



**Mehr Infos & Termine dann 2026
im neuen Gemeindebrief
der neuen Gemeinde**



Alles Wichtige auf einen Blick

Orte, Gesichter & Kontaktdaten

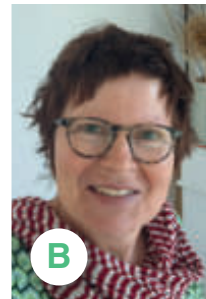
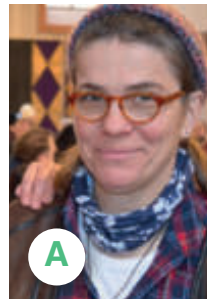
Standorte

1 Gemeinderäume und Pfarramt im „Zentrum Luise“, Luisenstr./Ecke Marienstr. und **Johanniskirche** am Werderplatz.

Wir verzichten auf Alkohol im gesamten Zentrum – auch beim Abendmahl.

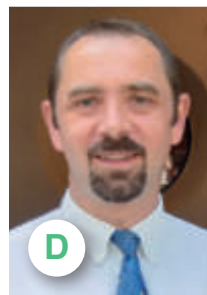
2 Kita „Villa Johannis-Paulus“, Rüppurrerstr. 72, 76137 Karlsruhe, Tel. 0721/389061, rueppurrerstrasse@evkgka.de

Unser Gemeindebezirk Südstadt & Südstadt-Ost/Citypark bis Dez. 2025:



Haupt- und nebenamtliche Mitarbeiter/innen

- A Pfarrerin Lara Pflaumbaum
- B Diakonin Kerstin Huber
- C Pfarramtssekretärin Angelika Lenter
- D Hausmeister/Kirchendiener Gerald Friedsmann
- E Organist Daniel Kaiser
- F Kita-Leiterin Tanja Zweig



Kontaktdaten (Bitte beachten: Ab Januar 2026 können sich Zuständigkeiten und Erreichbarkeiten ändern):

Evang. Johannis-Paulus-Gemeinde,
Luisenstr. 53, 76137 Karlsruhe,
Tel. 0721/387174
Pfarramt Öffnungszeiten:
Mittwoch 9 – 12 Uhr, Freitag 9 – 11 Uhr,
telefonisch zusätzlich:
Donnerstag 15 – 17 Uhr
[johannis-paulus-gemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de](https://www.johannis-paulus-gemeinde.de)
www.johannis-paulus-ka.de
facebook.com/JohannisKarlsruhe



Impressum

Herausgeber: Evang. Johannis-Paulus-Gemeinde

Redaktionsteam: Isolde Dautel, Kerstin Huber, Clemens Kieser

Fotos: Isolde Dautel, Jana Haase, Britta Hansen, Kerstin Huber, Klaus Huber, Clemens Kieser, Lisanne Poodratchi, pixabay, Sven Scherz-Schade, Daniela Unmüßig, Bruno Wenz, Patrice Wijnands, Jörg Schwienke

Gestaltung: Verlag 89, Herrenstraße 50a, 76133 Karlsruhe

Zeichnungen: Alice Kieser

